

PXL Vision Datenschutzbestimmungen PXL Ident

1. Das Produkt

PXL Vision stellt Ihnen eine Möglichkeit zur Verfügung, sich für einen Dienst, dessen Nutzung eine Ausweisüberprüfung erfordert, zu identifizieren. Ihre Identität wird von PXL Vision anhand des Ausweisdokuments und der darin enthaltenen Daten, die per Kamera erfasst und/oder ggf. über den auf dem Ausweisdokument enthaltenen NFC Chip erhoben sowie durch einen Abgleich des auf dem Ausweisdokument enthaltenen Lichtbildes mit einem von Ihnen aufgenommenen Selfie-Video überprüft. Das verifizierte Ergebnis kann nach Übermittlung durch PXL Vision an den Diensteanbieter für die weitere Nutzung seines Angebotes übermittelt werden. Die Identifizierung kann für einen rechtlich regulierten (z.B. Bank oder Telekommunikationsunternehmen) oder nicht regulierten Anwendungsfall bei dem die Identifizierung anfordernden Anbieter (Transaktionspartner) erforderlich sein. Die Identifizierung kann auch für einen qualifizierten Vertrauensdiensteanbieter (QTSP) erfolgen, wenn Sie z.B. die Ausstellung einer qualifizierten elektronischen Signatur über dessen zertifizierte Infrastruktur bei diesem beauftragen wollen. Ferner erbringt PXL je nach Kundenwunsch auch Leistungen zur Unterzeichnung digitaler Dokumente mit elektronischen Signaturen.

2. Allgemeine Informationen zum Datenschutz

An dieser Stelle informieren wir Sie über die Bearbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Durchführung des Identifizierungsverfahrens bzw. sofern anwendbar zur Durchführung von Signaturprozessen. Personenbezogene Daten sind in diesem Zusammenhang alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbar natürliche Person (im Folgenden "betroffene Person") beziehen.

Verantwortlich bearbeitende Stelle sowie Adressatin für die Ausübung der Betroffenenrechte ist die

PXL Vision AG
Rautistrasse 33
8047 Zürich, Schweiz

3. Anwendbares Recht

Diese Datenschutzinformationen decken die Datenbe- bzw. Verarbeitung gemäss den Regelungen der aktuell geltenden Version der EU Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des aktuell gültigen Schweizer Datenschutzgesetzes (DSG), welches am 10.9.2023 in Kraft getreten ist, nebst der dazugehörigen Datenschutzverordnung (DSV), ab.

Das DSG findet auf Datenschutzsachverhalte Anwendung, die sich in der Schweiz auswirken, auch wenn sie im Ausland veranlasst werden. Die DSGVO ist im Wesentlichen auf die Bearbeitung personenbezogener Daten von betroffenen Personen, die sich in der Union befinden, durch einen nicht in der Union niedergelassenen Verantwortlichen anwendbar.

Die Datenbearbeitung bei PXL Vision erfolgt grundsätzlich, sofern nicht etwas Abweichendes geregelt ist, nach den Grundsätzen der DSGVO. Dementsprechend erfolgt die Bearbeitung gem. Art. 6 DSGVO aufgrund von entsprechenden Erlaubnisnormen, was auch eine zulässige Datenbearbeitung nach den in Art. 6 DSG genannten Grundsätzen sicherstellt.

4. Daten und Datenkategorien sowie Bearbeitungszwecke

a. Daten und Datenkategorien

(1) Personendaten / Stammdaten

Die Verifikation von Ausweisdokumenten erfordert die Erhebung und Bearbeitung folgender auf dem zu prüfenden Identifikationsdokument enthaltenen personenbezogenen Daten. Dies sind in der Regel:

- Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, sowie ggf. weitere auf dem Dokument enthaltene Daten zur Person
- Ausweisnummer, Ausstellungsbehörde, Ausstellungsdatum, Gültigkeitsdatum
- Biometrisches Foto
- Ferner wird zum Abgleich von Ausweisfoto und nutzender Person ein Selfie-Video aufgezeichnet.

Die Durchführung eines optionalen Signaturprozesses erfordert die zusätzliche Bearbeitung von Daten, die auf einem zu signierenden Dokument enthalten sind. Diese sind abhängig vom Inhalt des jeweils zu unterzeichnenden Dokuments, welches von PXL zur Durchleitung an einen Signaturdienstleister bearbeitet wird.

(2) Technisch generierte Daten

Im Rahmen des Aufrufs der Web App können zusätzlich folgende Daten erhoben werden:

Die angeforderte URL sowie die URL der Website, von der aus die Datei angefordert wurde, der Status des Zugriffs (Datei übertragen, Datei nicht gefunden etc.), Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge im Rahmen der Verbindung, Typ und Version des verwendeten Browsers, verwendete Sprache und IP-Adresse.

b. Zwecke und deren Rechtsgrundlage, für die die personenbezogenen Daten bearbeitet werden

(1) Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung

In den folgenden Fällen dient die Datenbearbeitung der Durchführung der vertraglich zu erbringenden Leistung gegenüber Transaktionspartnern und Nutzenden gemäss Art. 6 Abs. 1 lit. b) / Art. 6 Abs. 2 DSG

i. Identitätsüberprüfung

Erhebung und Bearbeitung der Identifikationsdaten zum Zwecke der Überprüfung des Ausweisdokuments auf Echtheit und Zugehörigkeit zur nutzenden Person. Die Anforderungen an die Identifikation und die damit verbundene Datenbearbeitung und Übermittlung ergeben sich aus den einschlägigen rechtlichen Vorgaben für den Anwendungsfall, im Rahmen der Bereitstellung von Vertrauensdiensten u.a. aus dem Schweizer Bundesgesetz und der Verordnung über die elektronische Signatur (ZertES, VZertES) sowie bei Nutzung von Vertrauensdiensten in und für die EU der eIDAS Verordnung und den entsprechenden technischen Richtlinien.

ii. Erbringung von Diensten die eine Identifizierung erfordern

Die Erhebung, Bearbeitung und Übermittlung der Ausweisdaten und der Fotos und des Selfie-Videos erfolgen zum Zwecke des automatisierten Abgleichs und zur Bereitstellung dieser Daten an den Transaktionspartner, Im Falle der Anforderung eines Vertrauensdienstes zur Übermittlung an den QTSP als Transaktionspartner zur Erbringung der Vertrauensdienstleistungen.

iii. Erbringung von Signaturdienstleistungen

Sofern von den Nutzenden die Erbringung von Signaturdienstleistungen ausgewählt wurde, erfolgt die Erhebung und Durchleitung der im zu unterzeichnenden

PXL Vision Datenschutzbestimmungen PXL Ident

elektronischen Dokument enthaltenen Daten und Informationen zum Zwecke der Durchführung des elektronischen Signaturprozesses durch den Signaturdienstleister und der Ausstellung des hierfür erforderlichen Zertifikats durch einen Trust Service Provider.

(2) Berechtigtes Interesse

In den folgenden Fällen erheben und bearbeiten wir die genannten Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO / im Rahmen von Treu und Glauben gem. Art. 6 Abs. 2 DSG:

i. Verbesserung der Nutzungserfahrung der WebApp

Verwendung der Nutzungsdaten zur Verbesserung der Nutzungserfahrung der Web-Anwendung sowie zur Verhinderung und Verfolgung von Missbrauch und Betrug.

ii. Fehlerbehebung

Nutzungsdaten zur Behebung von Software- oder Prozessfehlern. Identifizierungsdaten und Fotodateien zur Fehlerprüfung nach Abschluss einer Verifizierung und Transaktion. Dabei werden auch Daten im Falle einer erfolglosen Verifikation gespeichert, um ggf. spätere Fehler oder Reklamationen bearbeiten zu können.

iii. Anonymisierung

Erfolgt zu statistischen Zwecken

(3) Einwilligung

In folgenden Fällen erheben und bearbeiten wir Daten im Rahmen einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO / Art. 6 Abs. 7 DSG.

i. Durchführung des Identifikations- und Verifikationsprozesses

Identifikationsdaten und biometrische Daten, die aus dem Passfoto und dem Selfie Video generiert werden.

Die Daten werden zur Erfüllung der Identifikationsdienstleistung gemäss Art. 6 DSG, Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO erhoben, bearbeitet und gespeichert.

Die von PXL eingesetzten Prozesse zur Bearbeitung dieser Daten unterliegen strengen datenschutzrechtlichen Anforderungen und sind durch entsprechende technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen abgesichert.

ii. Bearbeitung zu Zwecken der Qualitätssicherung und -entwicklung

Die zuvor im Rahmen des Identifizierungs- und Verifikationsprozesses bezeichneten Daten werden grundsätzlich nur zur Erbringung der Identifizierungsleistung im jeweiligen Einzelfall bearbeitet.

PXL Vision benötigt die Daten allerdings zusätzlich auch zu eigenen Zwecken der Qualitätsverbesserung der Erkennungs-Algorithmen.

Der Verifikationsprozess basiert auf komplexen Analyse-Algorithmen, die einer ständigen Verbesserung bedürfen, um ein zuverlässiges Analyseergebnis zu ermöglichen. PXL bearbeitet die Daten mit Verfahren künstlicher Intelligenz und des Machine Learnings. Zu diesem Zweck werden sie bei PXL gespeichert und in eigener Verantwortung als verantwortlich bearbeitende Stelle bearbeitet.

Die erhobenen Daten werden auf Basis Ihrer Einwilligung sowie ggf. im Rahmen eines berechtigten Interesses gem. Art. 6 DSG, Art. 6 Abs. 1 a) und f) DSGVO auf separaten, ausschliesslich in der Schweiz gelegenen Servern gespeichert. Der Bearbeitung zu diesen Zwecken können Sie jederzeit per E-Mail oder postalisch widersprechen.

iii. Bearbeitung zu Zwecken der Unterzeichnung von Dokumenten

Sofern das für die Nutzenden im Rahmen eines gewählten Signaturprozesses digital zu signierende Dokument besondere Kategorien personenbezogener Daten enthält, erklären die Nutzenden mit dem Autorisieren des Signaturprozesses ihr Einverständnis mit der Bearbeitung dieser Daten zum Zwecke der Signatur.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

a. Übermittlung an Transaktionspartner

Entweder im Vorfeld oder nach der erfolgreich durchgeführten Verifizierung werden Sie von der WebApp informiert bzw. um Ihre Einwilligung gebeten, ob das Ergebnis der Verifizierung sowie die Übermittlung der erhobenen Daten zum Zwecke der weiteren Bearbeitung durch den Transaktionspartner an diesen übermittelt werden darf. Ab diesem Zeitpunkt ist ausschliesslich der Transaktionspartner Ihnen gegenüber für die weitere Bearbeitung verantwortlich. Bitte informieren Sie sich vorher über dessen Geschäfts- und Datenschutzbestimmungen, die Ihnen ebenfalls im Rahmen des Gesamtprozesses angezeigt werden.

b. Unterauftragnehmende

Die Daten werden mit Ausnahme des im Identifikationsprozesses angegebenen Transaktionspartner von PXL nicht an Dritte weitergegeben oder Dritten zugänglich gemacht. Eingesetzte Unterauftragnehmende von PXL Vision sind vertraglich gemäss der gesetzlichen Regelungen zur Auftragsbearbeitung verpflichtet, strenge Sicherheitsanforderungen gemäss den Bestimmungen der Datenschutzgesetze einzuhalten.

c. Signaturdienstleister und Vertrauensdiensteanbieter

Sofern die Leistung von PXL die Durchführung eines Signaturprozesses oder Erstellung einer qualifizierten elektronischen Signatur beinhaltet werden die hierfür erforderlichen Daten an einen Signaturdienstleister sowie an einen Trust Service Provider weitergeleitet.

6. Speicherdauer und Kriterien für die Speicherdauer

a. Speicherung im Rahmen des Identifizierungsprozesses

Nach Abschluss einer Transaktion über die WebApp können die Daten zu Support- und Fehlerbehebungszwecken für einen angemessenen Zeitraum im operativen System von PXL gespeichert werden.

b. Speicherung für Machine Learning

Grundsätzlich erfordert der effiziente Einsatz von maschinellen Lernprozessen Algorithmen, die über eine möglichst vollständige Datenbasis verfügen. Die Daten werden daher bis zu ihrem Widerruf gespeichert.

c. Speicherung für Signaturprozesse

Der Signaturdienstleister bzw. Vertrauensdiensteanbieter speichert die Daten im Falle der Auswahl der entsprechenden Dienstleistung gemäss der gesetzlich für diese Fälle vorgegebenen Fristen. Eine entsprechende Information erfolgt gesondert im Rahmen des Signaturprozesses.

7. Orte der Datenbearbeitung

Wir bearbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur in der Schweiz, in Deutschland und in der Europäischen Union. Sofern im Einzelfall personenbezogene Daten ausserhalb dieser

PXL Vision Datenschutzbestimmungen PXL Ident

Region bearbeitet werden, hat PXL entsprechende Vereinbarungen zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Verpflichtungen nach den Standards des DSGVO und der DSGVO mit diesen Unternehmen (Auftragbearbeitungsvereinbarungen) getroffen.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung

Im Rahmen der Identitätsverifikation kommen automatisierte Verfahren zur Überprüfung Ihrer Identität zum Einsatz. Das Ergebnis der Identifizierung kann möglicherweise zu einer automatisierten Entscheidungsfindung durch PXL oder den Transaktionspartner führen. Nach der Identitätsverifizierung wird der Transaktionspartner über das Ergebnis informiert, um eine Entscheidung auf dieser Grundlage treffen zu können. In einigen Fällen, insb. im Rahmen der Bereitstellung der Identifizierung für einen Vertrauensdienst durch einen QTSP, kann ein menschliches Eingreifen in den Verifizierungsprozess möglich sein. Bei automatisierten Entscheidungen haben Sie gem. Art. 22 Abs. 3 DSGVO das Recht auf menschliches Eingreifen durch den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, um Ihren Standpunkt darzulegen und die Entscheidung anzufechten. Ein Profiling findet nicht statt.

9. Sichere Kommunikation

Für die Übermittlung vertraulicher Informationen empfehlen wir die Kontaktaufnahme per Telefon, Post oder verschlüsseltem Kontaktformular. Sollten Sie mit uns per E-Mail, Social Media, Messenger-Diensten (wie z.B. WhatsApp) oder auf anderem Wege in Kontakt treten, kann die vollständige Datensicherheit nicht gewährleistet werden.

10. Ihre Rechte

Im Sinne des DSGVO und der DSGVO stehen betroffenen Personen grundsätzlich folgende Rechte zu:

a. Recht auf Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten

Hinsichtlich der personenbezogenen Daten, in deren Verwendung zum Zwecke der Qualitätsverbesserung und -entwicklung Sie eingewilligt haben, steht Ihnen ein jederzeitiges Widerrufs- und Löschungsrecht zu, das Sie durch eine E-Mail an privacy@pxl-vision.com ausüben können. Die Rechtmässigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Bearbeitung wird dadurch nicht berührt.

Sollten Sie im Rahmen des Verifizierungsprozesses über die WebApp einen Fehler bei den erhobenen Daten feststellen, sollten Sie den Verifizierungsprozess abbrechen und uns über die E-Mail-Adresse support@pxl-vision.com informieren.

Nach der Übermittlung an den Transaktionspartner wenden Sie sich zur Korrektur der an diesen übermittelten Daten bitte direkt an diesen als verantwortlich bearbeitende Stelle.

b. Recht auf Auskunft seitens des Betroffenen über die betreffenden personenbezogenen Daten

Sie können jederzeit Auskünfte über die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäss Art. 15 DSGVO / Art. 25 DSGVO bei PXL unter den oben angegebenen Kontaktdaten verlangen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir in diesem Fall geeignete Massnahmen ergreifen werden, um sicherzustellen, dass Sie die richtige auskunftsberechtigte Person sind.

c. Sonstige Rechte

Sie haben das Recht, unrichtige, personenbezogene Daten berichtigen bzw. unvollständige Daten vervollständigen zu lassen (Art. 32 DSGVO und Art. 16 DSGVO).

Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Einschränkung der Bearbeitung (Art. 32 DSGVO, Art. 18 DSGVO).

Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Erhalt oder Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 28 DSGVO, Art. 20 DSGVO).

d. Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben jederzeit das Recht, der Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Qualitätssicherung wie oben unter a. angegeben, zu widersprechen. Ein Widerspruch gegen die zum Zwecke der Identifizierung gespeicherten Daten ist nur in berechtigten Einzelfällen möglich, sofern die Datenbearbeitung nicht zur Erfüllung der vertraglichen Leistung gegenüber dem Transaktionspartner oder aufgrund berechtigten Interesses, insb. zur Betrugsprävention erforderlich ist.

e. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Bearbeitung der Daten bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

11. Änderungen der Datenschutzbestimmungen

Da Gesetzesänderungen oder Änderungen unserer unternehmensinternen Prozesse eine Anpassung dieser Datenschutzbestimmungen erforderlich machen können, behalten wir uns Änderungen vor.

PXL Vision AG, Juli 2025